



Protokoll

Vogelführertreffen, am 08.01.2010 Hotel Wassermann, Seebruck

Beginn 17:00 h, Ende 20:00 h

Anwesend: 1. Vorsitzender des AZV – Josef Mayer, Claus Linke, Karl Jahncke, Marlene Berger-Stöckl, Manfred Friedrich, Dr. Michael Lohmann, Gerhard Märkl, Gisela zur Strassen, Konrad Hollerieth, Christine Haslbeck, Peter Nentwig, Carsten Voigt, Christina Erl-Danhof, Hans Zimmermann, Hannes Krauss

Entschuldigt: Barbara Pichlmeier

Tagesordnungspunkte

Aufgaben

1. Grußwort des AZV Vorsitzenden, Herr Mayer

Herr Mayer begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für die im Jahr 2009 geleistete Arbeit, insbesondere für die Organisation und Durchführung der Vogelführungen sowie den ehrenamtlichen Einsatz der Turmpaten. Der AZV wird die Vogelführungen auch künftig unterstützen.

2. Internetseite und Fotoalbum

Unter www.chiemseeagenda.de/ Natur und Tourismus wurde der Menüpunkt „Natur- und Vogelkunde“ angelegt. Die Pflege wird von Christine Haslbeck in Rücksprache mit Hannes Krauss geleistet, die Daten und Fotos werden von den Vogelführern, Hr. Lohmann und Hr. Zimmermann bereitgestellt, technische Unterstützung leistet Hr. Linke. Künftig können auch die informativen und zugleich unterhaltsamen Fotogeschichten des Hans Zimmermann publiziert werden.

Alle:
Bitte wissenswerte Infos und Kurzberichte an Fr. Haslbeck zum Einstellen weiterleiten.

Herr Linke präsentiert per Beamer den aktuellen Stand des Fotoalbums. Das Fotoalbum möchte die große Zahl an schönen und ansprechenden Naturbildern vom Chiemsee, die in unseren Reihen bestehen, einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Marlene Berger-Stöckl bedankt sich bei allen Beteiligten für die hervorragende Arbeit, insbesondere bei Herrn Linke, Hr. Lohmann, Hr. Märkl und Hr. Zimmermann.

Alle:
Bitte alle in Zukunft einzureichenden Bilder mit kurzem Text versehen.

Die bisherige Internet-Adresse für das Fotoalbum lautet:
<http://fotoalbum.naturerlebnis-chiemsee.de/main.php>

Zuständigkeiten
Fotoalbum:
Chiemsee: Gerhard Märkl

Derzeit sind rund 1'600 Bilder im Fotoalbum enthalten. Spätestens Anfang Februar soll das Fotoalbum online geschaltet werden, die Freigabe und ein Presseartikel/ Sonstiges wird mit VV Mayer abgestimmt.

Die Bilder des Albums sind in 6 verschiedene Rubriken unterteilt. Für jede Rubrik gibt es eine zuständige Person (siehe rechts).

Über die Homepage kann bei Bedarf Kontakt zu den Fotografen aufgenommen werden.

Es soll angestrebt werden, das Fotoalbum mit den Webpages der Tourismusämter zu verlinken.

Die aktuellen Beobachtungsfotos werden schwerpunktmäßig im neuen Ordner Jahreszeiten des Fotoalbums zusammengefasst.

3. Falblätter, Zuständigkeiten & Neuerungen

Das Falblatt für die Termine 2010 ist fertig (Hr. Linke/ AZV) und wurde bereits an alle verteilt.

Die Startauflage (10.000 Stück) wurde vom AZV finanziert. Die weiteren Exemplare sollten vom Chiemsee- und Chiemgau-Tourismusverband finanziert werden, um über den Chiemsee hinaus eine Verteilung in beiden Landkreisen zu ermöglichen.

Barbara Pichlmeier ist umgezogen und steht bis auf weiteres nicht mehr für Führungen zur Verfügung. Frau Pichlmeier war eine sehr kundige Vogelführerin und wir danken ihr herzlich für die geleistete Unterstützung. Die Betreuung der Plattform in Chieming wird von Christina Erl-Danhof übernommen.

Die Falblattkästen in Chieming und Rimsting sind noch in Reparatur.

Die Flyer, die jeden Turm einzeln behandeln, laufen aus und es werden keine weiteren produziert. Der aktuelle Flyer zeigt alle vorhandenen Türme.

Dr. Michael Lohmann berichtet, dass das Okular des Spektiv Lachsgang für 40€ repariert werden kann. Weiterhin möchte er sein Preisgeld von 500€ für ein neues Spektiv in der HB stiften, zusätzlich konnte er 500€ vom Rotarier-Verein generieren. Die Gemeinde legt nochmals 1'000€ drauf, so dass mit 2'000 € ein neues Spektiv erworben werden kann, für das Gehäuse werden aber noch Sponsoren gesucht.

Michael Lohmann schlägt vor, alle Geräte mit einer Laser-Gravur zu versehen.

Tierwelt: Dr. Michael Lohmann
Pflanzenwelt: Dr. Michael Lohmann
Beobachtungsstationen & Infotafeln: Hannes Krauss
Hefte & Broschüren: Gerhard Märkl
Fotografen & Impressum: Claus Linke

Turmpaten: Bitte alle neuen Termine an den Infowänden aufhängen/ austauschen.

Marlene Berger-Stöckl & Hannes Krauss:
Organisation
Nachdruck über Chiemsee-Tourismus

Christina Erl-Danhof:
Betreuung Plattform Chieming

AZV:
Holzkästen bei Schreinerei nachfragen.

AZV:
schreibt Sponsoren an.

AZV: Geräte Seebruck und Lachsgang sowie HB gravieren lassen.

Es sollte angestrebt werden, die Vogelbeobachtungstermine in den Gemeindeblättern der Chiemseegemeinden zu publizieren. Das Beispiel Gstadt zeigt, dass dann auch die Einheimischen auf die Vogeltermine aufmerksam werden (Berichte Christine).

Vogelführer:
Kurzberichte an den AZV schicken; AZV: Weitergabe an die örtlichen Gemeindeblätter.

4. Jahresbilanz

Carsten Voigt erläutert die Jahresbilanz und teilt die Statistiken für die Jahre 2008 und 2009 aus.

Im Jahr 2008 haben 455 Erwachsenen und 286 Kinder die Beobachtungsstationen besucht.

Im Jahr 2009 konnten 470 Erwachsene und 145 Kinder gezählt werden.

Angesichts der Tatsache, dass für 2009 noch nicht alle Teilnehmer eingetragen sind, zeigen die Zahlen eine wachsende Nachfrage nach dem Angebot.

Da die Erstellung der Statistik viel Arbeit bedeutet, soll in Zukunft eine zentrale Statistik über das Internet geführt werden.

Bitte auch weiterhin als Nachweis über die geleistete Führung regelmäßig und zeitnah die Kurzberichte zu den Führungen an den AZV senden bzw. für die Tourist-Infos sammeln.

Christine Haslbeck:
Erstellt zentrale Statistik im Internet

Alle:
Jede Vogelführung in zentraler Statistik eintragen.

Kurzberichte bitte weiterhin liefern.

5. Fortbildungen; Programm; LGS

Es soll für alle Vogelführer mindestens halbjährlich eine Fortbildung zum Thema "Vogelstimmen" stattfinden. Dr. Michael Lohmann erklärt sich bereit, die Fortbildung zu leiten (ggf. Abrechnung über den AZV).

Es soll geprüft werden, ob zusätzliche Vogelstimmenwanderungen in das Programm aufgenommen werden können. Besonders geeignet wären dafür der Turm am Ganszipfel, die Hirschauer Bucht und/ oder das Eichental in Prien.

Mit den Tourismusverbänden soll die gemeinsame Bewerbung von Natur- und Vogelführungen weiterverfolgt werden. Es gibt ebenfalls positive Vorbereitungen über den Tourismusverband BGL.

Für die Vorbereitungen zur LGS in Ro wird ein eigener Termin vereinbart.

Dr. Michael Lohmann:
Leitung Fortbildung

AZV: Kontaktaufnahme LBV, Hr. Lohmann, Hr. Märkl; ev. Anfrage an Hr. Mandl, Fr. Walter und Fr. Pröls;
Abstimmung mit Tourismusverbänden.

Hannes Krauss:
Termin

6. Ringordner

Die Ringordner des AZV, die zusätzliche Vogelporträts enthalten,

sind fertig. Marlene Berger-Stöckl bedankt sich bei Dr. Michael Lohmann, Hans Zimmermann und Claus Linke für die hervorragende Arbeit.

Die Ringordner werden an allen Naturbeobachtungsstationen aufgelegt. Die Datei kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<http://www.chiemseeagenda.de/infomaterial.php?id=35#ringordner>

Zusätzliche Informationen, wie z.B. die Listen der WVZ, können mit Klarsichthüllen bei Bedarf in den Ordnern ergänzt werden.

Für die Stationen in Rimsting und Chieming müssen Kästen zur Aufbewahrung des Ringordners erstellt werden.

Turmpaten:
Ergänzung der Ringordner bei Bedarf mit aktuellem Material

AZV: Abklärung mit Schreiner und/ oder Bauhof/ BGM

7. Vogeltafel

Für die Hütte am See (Rimsting) werden in Zusammenarbeit von Hannes Krauss, Michael Lohmann, Herrn Linke, den Fotografen und dem AZV zwei zusammengehörige Vogeltafeln zur Systematik der Chiemseevögel erstellt. Behandelt werden folgende Vogel-Kategorien: Brutvögel, Wintergäste, Sommergäste, Durchzügler.

Das Anbringen der Tafeln wird zum Anlass genommen, in alle Informationstafeln in der Hütte eine bessere Systematik zu bringen. Die Hütte sollte in Abstimmung mit Gemeinde und Tourist-Info Rimsting künftig in klare Bereiche eingeteilt werden (Vögel, Fische, Fledermäuse), das pädagogische Material muss schrittweise erarbeitet werden.

8. Sonstiges

Manfred Friedrich weist daraufhin, dass die häufiger durchgeführten Fackelwanderungen für Brutvögel an der Alz und in weiteren Bereichen ein Problem sind. Die Führungen berücksichtigen z.T. weder Wegegebote noch Brutzeiten, dies führt u.a. zum Verlassen der Kiebitzbrut. Hr. Friedrich und Hr. Krauss vereinbaren einen Termin mit Hr. BGM Glück und ev. dem Tourismusverein Seon-Seebruck, um das Problem zu erläutern. Anschließend sollen vernünftige Regelungen mit beiden Tourismusverbänden bzw. den Tourist-Infos abgestimmt werden.

Hannes Krauss,
Manfred Friedrich

Hannes Krauss, AZV

Protokoll erstellt:
Hannes Krauss, Traunstein den 12. Januar 2010